

Langlaufrouten

Bartholomäberg

Loipe im Ortsbereich Bartholomäberg-Gantschier mit Anschluss an die Loipe Schruns-Vandans mit einer Gesamtlänge von 15 km. Die Loipe ist markiert und präpariert. Höhenlage 650 m.

Gaschurn-Partenen

- Abends 6,5 km beleuchtete Loipe Hochmontafon von Gaschurn nach St. Gallenkirch.
- Rundkurs Außerbach Länge: 830 m
 Bei der Freizeitanlage Mountain Beach in Gaschurn können Sie Ihr Auto parken und sich direkt auf die Loipe begeben. Laufen Sie talauswärts, kommen Sie am Camping "Nova" vorbei nach Gortipohl und weiter nach St. Gallenkirch oder Sie ziehen eine Runde von 830 m auf dem flachen Rundkurs.

Verbindung nach Gaschurn Trantrauas

Durch die Unterführung im Bereich der Freizeitanlage Mountain Beach dem Bachbett der III folgend, erreichen Sie das Lokal "Mühle". Von hier gehen Sie zu Fuß am "Novapark" vorbei, überqueren die Straße (ohne über die Brücke zu gehen!) bis Sie zwischen Hotel "Saladina" und "Hypobank" auf die Fortsetzung der Loipe treffen, die unter der Kapelle "Maria Schnee" vorbei bis zur nächsten Querstraße verläuft. Hier überqueren Sie wiederum zu Fuß die Hauptstraße, um auf der anderen Seite über einen kurzen Anstieg taleinwärts weiter zu laufen.

Als Parkmöglichkeit für diese Route ist der große Parkplatz im Bereich des Feuerwehrhauses geeignet (bitte nicht in den Park- und Halteverbotszonen!).

- Kleiner Rundkurs Trantrauas Länge: 350 m Starten Sie den Kurs indem Sie vom Parkplatz im Bereich des Feuerwehrhauses taleinwärts, parallel zur Straße den leichten Anstieg überwinden. Nach ca. 150 m treffen Sie auf den kleinen Rundkurs. Dieser 350 m Rundkurs ist ideal, um sich aufzuwärmen oder den Langlaufsport zu erlernen.
- Trantrauas Vermuntbahn
 Vom Feuerwehrhaus Gaschurn über das Rifabecken (Anstieg) Bereich Bofastrasse taleinwärts bis zur Vermuntbahn in Partenen.



- Kleine Runde "Partenen" Länge: 1.730 m Vom Vermuntwerk (Parkmöglichkeiten) gehen Sie taleinwärts Richtung Schwimmbad. Hier können Sie Ihre Skier anschnallen und laufen bis zur eigens für diesen Zweck errichteten Brücke. Nach einigen Metern überqueren Sie die Straße und gelangen so auf die andere Talseite. Dort geht es talauswärts bis zum Gasthof "Partener Hof". Die Loipe endet hier. Sie können nun dieselbe Strecke retour laufen oder durch den Ort zu Fuß zum Ausgangspunkt zurückkehren.
- Rundkurs Gufelgut Länge: 2.500 m Eine eher anspruchsvolle Strecke, aber trotzdem für jedermann benutzbar. Wie oben beschrieben laufen Sie vom Parkplatz des Vermuntwerks am Schwimmbad vorbei über die Brücke und entlang des Baches taleinwärts bis Sie auf eine Querstraße treffen. Hier gehen Sie über die Brücke und erreichen so den eigentlichen Rundkurs Gufelgut. Dieser Rundkurs führt Sie über kupiertes Gelände am Gufelstein (ein großer, gespaltener Felsblock) vorbei zum Beginn der Silvretta Hochalpenstraße und schlussendlich zurück zum Ausgangspunkt, dem Vermuntwerk.
- Loipe 2000 Silvretta Bielerhöhe
 Bereits die Auffahrt ist ein Erlebnis: Treffpunkt für das Abenteuer Bielerhöhe ist die Vermuntbahn in
 Partenen, welche die Erlebnissuchenden in nur 5 Minuten nach Trominier (1.731 m) befördert. Weiter
 geht es mit Kleinbussen durch Tunnels und die winterliche Hochgebirgslandschaft der Silvretta bis zur
 Bielerhöhe auf 2.032 m. Dort eröffnet sich den Besuchern ein phantastischer Blick auf die winterlichverträumte Bergwelt der Silvretta mit dem höchsten Berg Vorarlbergs, dem Piz Buin (3.312 m).

Inmitten dieses atemberaubenden Panoramas liegt der Silvrettasee, welcher ab Ende Jänner mit bestens gespurten Loipen zum Langlauferlebnis der besonderen Art einlädt. Die höchstgelegenen Langlaufloipen des Montafons in über 2.000 m Höhe befinden sich auf der Bielerhöhe und bieten 22 km Langlaufvergnügen mit Schneegarantie sowie allen Schwierigkeitsgraden. Für Langläufer stehen auf der Bielerhöhe Schließfächer für Kleidung und Gepäck im Berggasthof Piz Buin zur Verfügung.

Die Loipen im Detail:

- Seeloipe, 6 km, leicht, auf dem Silvrettasee (auch Skating)
- Höhenloipe, 5 km, mittelschwer
- Silvrettadorf-Loipe, 1,5 km, leicht (wird auch nach Wunsch gespurt)
- Dammloipe, 2 km, leicht bis mittelschwer
- Loipe-Galtür, 8 km, leicht bis schwer, nur bei sicheren Schneeverhältnissen
- Wiesbadener Hütte, 8 km, keine Loipe, Wanderweg, mit Langlaufski begehbar





Silbertal

- Panoramaloipe Kristberg Länge: 11 km Erleben Sie das absolute Langlaufvergnügen auf der täglich frisch gespurten Panoramaloipe Kristberg. Auffahrt mit der Kristbergbahn auf den Kristberg (1.442 m), Start und Ziel direkt vor der Bergstation. Absolutes Sportvergnügen für Jung und Junggebliebene, für Genießer und Sportler, für ein besonderes Erlebnis. Die leicht begehbare, romantische Höhenloipe weist einen Höhenunterschied von 100 m auf. Der beeindruckende Blick auf das Rätikon- und Verwallgebirge ist ein Genuss für Herz und Seele. Den Langläufern steht in der Bergstation der Kristbergbahn ein beheizter Umkleideraum zu Verfügung.
- Dorfloipe Silbertal Länge: 4 km Start und Ziel: Kapellbahn Silbertal, Höhenlage: 890 m Litzpromenadenweg bis Schmelzhof und den selben Weg zurück. Vom Dorfzentrum bis Wühre beleuchtet.

Schruns-Tschagguns

- Schrunser Feld: Rundkurs Länge: 1,3 km
 Start: Hinter dem Bahnhof Schruns beim Haus Gantner, Unterdorfstr. 9, Einstiegsmöglichkeiten auf der ganzen Rundstrecke.
 - Die Loipe führt die Flächen des Schrunser Feldes, durch freies, offenes Gelände ohne besondere Schwierigkeiten. Zumeist stehen zwei Doppelspuren zur Verfügung, die maschinell gepflegt werden. Aufgrund verschiedener, zusätzlich angelegter Schleifen kann die Routenwahl selbst getroffen werden. Zu beachten sind verschiedene Weg- und Straßenübergänge.
 - Höhenlage: 700 m, Schwierigkeitsgrad: leicht.
- Schruns/Gantschier: Rundkurs Länge: 2,9 km Start: Bei der Shell-Tankstelle an der Rätikonstraße, Nähe Bahnhof Tschagguns. Diese Loipe führt über leicht abfallendes, offenes Gelände (in der Gegenrichtung leicht steigend) bis zum Bahnhof Kaltenbrunnen und mündet dort in die Loipe Bartholomäberg-Gantschier. Einstiegsmöglichkeiten auf der ganzen Strecke. Präparierte Doppelspur, daneben ist eine Skaterloipe. Möglichkeit der Verlängerung durch Anschluss an die Vandanser Loipe. Gesamtlänge der Loipe Schruns-Gantschier-Vandans-St. Anton i. M.: 10,5 km. Schwierigkeitsgrad: leicht.



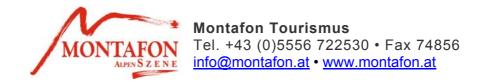
- Schruns Zamangbahn Sportplatz Länge: 2,9 km Start: bei der Zamangbahn Die Loipe führt durch freies, offenes Gelände ohne Schwierigkeiten. Sie haben die Möglichkeit, auf die Loipe über das Schrunser Feld zu wechseln und somit zu verlängern. Es gibt eine präparierte Doppelspur und gleich daneben eine Skaterloipe. Schwierigkeitsgrad: leicht.
- Höhenloipe Matschwitz (Golm) Länge: 3 km
 Parallel zum Winterwanderweg (Ausgangspunkt Mittelstation Matschwitz) wurde eine variantenreiche Höhenloipe angelegt. Die Loipe führt durch die idyllische Winterlandschaft des Rätikon vorbei an urigen Maisäßhütten mit traumhaftem Panoramablick. Täglich frisch gespurt, erfüllt sie das absolute Langlaufvergnügen auf einer Seehöhe von 1.520 m.
- Rundkurs: Tschaggunser Au Zelfen Länge: 6 km Die Loipe beginnt im Ortsteil Au (ca. 100 m unterhalb vom Café Chesa Motta) und führt illaufwärts vorbei am Aktivpark Montafon bis zum Ende des Ortsteiles Zelfen und zurück. Das Gelände ist abwechslungsreich (Wiesen, Auwald) und leicht kupiert. Die Loipe ist doppelspurig angelegt (1,4 km Skating-Spur!). Einstiegsmöglichkeiten gibt es an verschiedenen Stellen entlang der Strecke. Beim Aktivpark Montafon besteht – nach Straßenüberquerung – Zugang zur Loipe Schrunser Feld (ca. 150 m entfernt). Höhenlage: 690-730 m, Schwierigkeitsgrad: leicht.

St. Anton im Montafon

Je nach Schneelage finden Sie unterhalb des Bahnhofs die Langlaufloipe, welche entlang des Flusses III bis zum Bahnhof Vandans verläuft und mit einer Schleife zurück nach St. Anton im Montafon führt (Länge ca. 2 km). Anschluss an die Loipe nach Schruns möglich. Gesamtlänge der Loipe St. Anton – Vandans – Gantschier – Schruns: 10,5 km.

St. Gallenkirch-Gortipohl

Ring-Loipe Galgenul – Länge: 2-3 km
 Einstiegsmöglichkeiten: Illbrücke bei der Valisera Bahn oder gedeckte Holzbrücke beim
 Montafonerhüsli (links des Flusses III). Die Loipe führt in ebener Tallage zwischen dem Fluss III und dem Berghang ringförmig zum jeweiligen Ausgangspunkt zurück.





- St. Gallenkirch-Gortipohl-Gaschurn Länge: 16 km (hin und zurück) Einstiegsmöglichkeiten:
 - In der Nähe der Talstation der Valisera Bahn, vor Überquerung der III links taleinwärts.
 - Beim Silvretta Center in St. Gallenkirch Richtung Illfluss.
 - Beim Parkplatz des Garfrescha Lifts.
 - Bei der Tennisanlage Gortipohl oder beim Parkplatz des Hotel Silvretta.

Abends teilweise beleuchtete Langlaufloipe bis ca. 22.00 Uhr.

Die Loipe führt vorwiegend in leichtem Gelände (größtenteils eben) der III entlang. Des Öfteren sind Doppelspuren bzw. Rundkurse angelegt. Die Loipe führt durch Felder, lichte Flusswäldchen und bietet wunderbare Ausblicke auf die Bergwelt.

Höhenlage: 795-1.050 m

Vandans

Die Loipe führt entlang des Flusses III mit Anschlussmöglichkeit zur Loipe St. Anton i. M.. Ebenfalls besteht die Möglichkeit zur Verlängerung nach Gantschier und Schruns. Zur Verfügung steht eine bestens präparierte Doppelspur. Höhenlage: 650 m, Länge: 3 km.